

**China Construction Bank Corporation
Niederlassung Frankfurt am Main**

Frankfurt am Main

Ergebnis

**der im Mai 2017
durchgeführten automatisierten Analyse
einer pseudonymisierten Einreicherdatei**

E r g e b n i s

der im Mai 2017

durchgeführten automatisierten Analyse

einer pseudonymisierten Einreicherdatei

bei der/dem

**China Construction Bank Corporation
Niederlassung Frankfurt am Main**

Frankfurt am Main

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Grundlagen	1
II. Gegenstand der Analyse	2
III. Feststellungen	4
IV. Analyseergebnis	7

Anlage(n)

Einzelfeststellungen

Abkürzungsverzeichnis

BaFin oder Bundesanstalt	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Berlin
Bank	China Construction Bank Corporation Niederlassung Frankfurt am Main, Frankfurt am Main
BdB	Bundesverband deutscher Banken e.V., Berlin
ED	Einreicherdatei
EdB	Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH, Berlin
EinSiG	Einlagensicherungsgesetz
EZB	Europäische Zentralbank
MD	Meldedatei
Spezifikation ED	Spezifikation für die Bereitstellung eines Datenbestands gemäß § 7 Abs. 8 EinSiG (Version 4.1 Basis)
Spezifikation MD	Spezifikation für die Erstellung und Übertragung einer Meldedatei zu erstattungsfähigen und gedeckten Einlagen (Version 2.1 Basis)

I. Grundlagen

- 1 Die **Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH** (EdB), Berlin, eine hundertprozentige Tochter des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin, ist die gesetzliche Entschädigungseinrichtung für die Einlagenkreditinstitute in privater Rechtsform in Deutschland.

Mit Schreiben vom 06.03.2017 hat die EdB bei der/dem

China Construction Bank Corporation Niederlassung Frankfurt am Main

Frankfurt am Main

- im Folgenden auch Bank genannt -

gemäß § 35 Abs. 1 Satz 1 Var. 2 EinSiG die Prüfung einer **pseudonymisierten Einreicherdatei** angeordnet, die durch uns, die Einlagensicherungs- und Treuhandgesellschaft mbH, Köln, durchgeführt wurde. Im Rahmen einer **automatisierten Analyse** haben wir diese Einreicherdatei dahingehend untersucht, ob die Bank ihre Pflichten nach § 7 Abs. 8 EinSiG einhält. Konkreter Anlass der Prüfung ist der nach § 54 Abs. 1 EinSiG erstmals bis zum 03.07.2017 durchzuführende Stress-test zur Feststellung der Funktionstüchtigkeit der Systeme der EdB¹. Im Rahmen dieses Stresstests sollen die bestehenden Regelungen für die spezifikationskonforme Erstellung von SCV-Dateien (für die der EdB zugeordneten Institute realisiert in Form der Einreicherdatei) der angeschlossenen Institute überprüft werden.

- 2 Als Erstellungszeitpunkt einer pseudonymisierten Einreicherdatei hat die EdB den ihr zugeordneten Instituten den **Stichtag 31.03.2017** vorgegeben. Die automatisierte Analyse erfolgte im Mai 2017 in unseren Geschäftsräumen in Köln.
- 3 Unsere Ergebnisse der automatisierten Analyse der Einreicherdatei haben wir in vorliegendem Ergebnisvermerk dokumentiert und an die EdB weitergeleitet. Der Entwurf hierzu ist dem Institut mit der Möglichkeit zur Stellungnahme vor Endausfertigung zur Kenntnis gebracht worden.

¹ Die Europäische Bankaufsichtsbehörde (EBA) hat am 19.10.2016 Leitlinien zur Konkretisierung der Anforderung zu Stesstests von Einlagensicherungssystemen gem. der Richtlinie 2014/49/EU (EBA/GL/20126/04) veröffentlicht. Die BaFin hat der EBA am 19.12.2016 mitgeteilt, dass Deutschland den Anforderungen der Leitlinie nachkommen wird.

II. Gegenstand der Analyse

- 4 Die von uns vorgenommenen automatisierten Analysen erstreckten sich vorrangig auf **technische Aspekte** (Lesbarkeit der Datei, korrekter technischer Aufbau, spezifikationsgerechte Berücksichtigung sämtlicher Felder etc.). **Inhaltliche Untersuchungen** erfolgten insoweit, als dass offensichtliche Fehlinhalte oder -interpretationen einzelner Feldinhalte oder Feldkombinationen erkennbar waren. Vor allem solche Analysen, die Kenntnisse über den Originalkunden- oder -kontozustand erforderten (beispielsweise auf Basis der Kontoeröffnungsunterlagen oder diesbezüglicher Einträge des Kernbankensystems), waren insofern von diesen Untersuchungen ausgeschlossen.

Vereinbarungsgemäß war kein Gegenstand der automatisierten Analyse die Untersuchung, inwieweit die in die ED einzustellenden Kunden und Konten vollständig abgebildet wurden (Bestandsabstimmung). Darüber hinaus erfolgte keine Untersuchung dahingehend, ob das Institut uns die Einreicherdatei unverzüglich zur Verfügung stellen kann.

- 5 Da die ED auch zahlreiche personenbezogene Daten im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes beinhaltet, wurde diese Datei von der Bank vor Weitergabe an uns derart verändert, dass ein Personenbezug für Dritte (jede Stelle außerhalb der Bank) nicht mehr möglich ist. Gleichwohl sollte aber gewährleistet bleiben, dass wesentliche Analysevorgänge zur Verifizierung der korrekten ED-Umsetzung - trotz diesbezüglicher Veränderungen der Original-ED - weiterhin möglich sind.

Hierzu nutzte die Bank das von der GDB Gesellschaft für Datensicherheit und IT-Beratung mbH, Köln, erstellte und von der EdB im Vorfeld der automatisierten Analyse bereitgestellte Hilfsprogramm **PseudoED** (EdB - Version 1.0), das diese spezielle Pseudonymisierung realisiert.

- 6 Die zur Überprüfung der korrekten Umsetzung erforderlichen automatisierten Analysen des Datenbestands erfolgten dann mittels Einsatz der **Prüfsoftware ACL**².

² ACL Analytics der ACL Services Ltd., Vancouver (Kanada).

- 7 Konkreter Gegenstand unserer automatisierten Analyse war die von der Bank am 19.04.2017 in vereinbarter Form übermittelte ED

V_0000000317170331.txt.gpg.decrypt.

Diese war wie folgt **strukturiert**:

	Mio.EUR
Kundeneinlagen (68 Kunden / 96 Konten)	66,30
davon:	
Gedekte Einlagen (gemäß § 2 Abs. 5 EinSiG i. V. m. § 8 Abs. 1 EinSiG)	2,03

III. Feststellungen

8 Im Rahmen unserer automatisierten Analyse zu **technischen und inhaltlichen Aspekten** haben wir die folgenden Feststellungen getroffen:

- Die Namenskonventionen (Punkt 1.1 in Abschnitt II der Spezifikation) wurden eingehalten.
- Die Bedingungen zum Dateiformat (Punkt 1.2) wurden hinsichtlich des zu verwendenden Zeichensatzes sowie des vorgegebenen Satzende kennzeichens beachtet.
- Hinsichtlich des Dateiaufbaus (Vorsatz, Kundendatensätze und Nachsatz gemäß Punkt 2.1) ergaben sich keine Beanstandungen.
- Technische Regelungen zum Datensatzaufbau (Punkt 2.2) wurden hinsichtlich der Beachtung maximaler Feldlängen eingehalten. Demgegenüber identifizierten wir in 166 Fällen (Anlage ADA0053_1) Datensätze, in denen die Anzahl einzustellender Felder nicht eingehalten wurde. Dies führt beim Einleseprozess in nachgelagerte Systeme zur fehlerhaften Inhaltsinterpretation weiterer Einzelfelder (insbesondere auch mit Saldenangaben) der hiervon betroffenen Datensätze sowie nachfolgend - aufgrund der geringen Anzahl mit nur rudimentärem Einfluss - zum fehlerhaften Ausweis der Kunden- sowie Institutsgesamtsalden. Der Sachverhalt sollte untersucht und die Spezifikationsvorgaben zum Datensatzaufbau beachtet werden. Weitere Regelungen hinsichtlich der korrekten Handhabung vorgegebener Feldtypvorgaben wurden ausreichend berücksichtigt.
- Der für die Erstellung der ED zu berücksichtigende Datenbestand ist inhaltlich in Abschnitt II / Punkt 1.3 der Spezifikation definiert und umfasst die Konten der Passivseite, die in § 21 RechKredV als "Verbindlichkeiten gegenüber Kunden" (Passivposten Nr. 2) definiert sind. Es existieren Hinweise, dass der Datenbestand entgegen den Vorgaben in 17 Fällen auch Konten mit einem debitorischen Saldo umfasst (Anlage ADA0060V01), die kein Bestandteil der ED sein dürfen. Mit Einführung des EinSiG ist die Anwendung etwaiger Aufrechnungsmöglichkeiten nicht mehr vorgesehen. Die Erstellungspraxis der ED ist insofern zu überarbeiten, damit eine korrekte Zusammensetzung derselben gewährleistet ist.

- Der Datenvorsatz (A-Satz) war mit Ausnahme von Feld A3 (Zugehörigkeit zu Entschädigungseinrichtungen) korrekt erstellt (Anlage ADA0070). Die vorgabengerechte Befüllung von Feld A3 mit der Konstante "01" ist umzusetzen.
- Prüfungen ausgewählter Felder des B-Satzes hinsichtlich ihrer vollständigen und - soweit zutreffend - konkordanten Befüllung dokumentierten keine Auffälligkeiten.
- Es existierten keine Kunden, die unter verschiedenen Ordnungskennzeichen eingestellt waren. Die Bank kommt damit ausnahmslos der Anforderung von § 7 Abs. 1 EinSiG nach, wonach die Obergrenze der Entschädigungsansprüche auf die jeweilige Gesamtforderung der Gläubiger abzustellen ist.
- Für 3 Kunden (Anlage ADA0082) sollten die Einträge im Branchenschlüssel (Feld B13) mit den entsprechenden Einträgen zum Ausschluss von der gesetzlichen Einlegerentschädigung (Feld B14) hinsichtlich Korrespondenz untersucht, ggf. erforderliche Bereinigungen bei den Feldeinträgen durchgeführt werden.
- Gemäß Vorgaben der Spezifikation sind Gemeinschaftskonten unter bestimmten Umständen (virtuell) aufzuteilen. Es existieren keine Anhaltspunkte, dass von dieser Vorgabe abgewichen wurde.
- Prüfungen ausgewählter Einzelfeldinformationen des C-Satzes hinsichtlich ihrer vollständigen und - soweit zutreffend - konkordanten Befüllung dokumentierten keine Auffälligkeiten.
- Gemäß § 7 Abs. 2 EinSiG umfasst der Entschädigungsanspruch u. a. auch Ansprüche auf Zinsen. Untersuchungen zur Verifizierung der korrekten Zinsberechnung für solche Einlageprodukte, die typischerweise keinen Umsatzanfall zwischen den Zinsperioden implizieren, führten zu keinen Beanstandungen.
- Die Erfüllung des Entschädigungsanspruchs kann gem. § 15 Abs. 2 EinSiG u. a. dann aufgeschoben werden, wenn der Einleger nicht uneingeschränkt über die Einlage verfügen kann. In diesen Fällen ist der Entschädigungsanspruch, abweichend von der Standardfrist von 7 Tagen, innerhalb von 3 Monaten nach Feststellung des Entschädigungsfalls zu erfüllen. Voraussetzung für die Identifizierung hiervon betroffener Kunden bzw. Konten ist eine korrekte Kennzeichnung in Feld C21 (Weitere Zustandsverschlüsselungen). Auffälligkeiten identifizierten wir in diesem Bereich keine.

- Die (eigentliche) Summierungslogik zur Ermittlung der Gesamtsalden auf Kunden- (D-Sätze) und Institutsebene (E-Satz) war fehlerfrei.

IV. Analyseergebnis

- 9 Die von uns im Rahmen der automatisierten Analyse zu **technischen und inhaltlichen Aspekten** identifizierten Fehler oder Unplausibilitäten sind - soweit vorhanden - in den Anlagen zu dieser Ergebnisdarstellung beigefügt.

Basis für unsere Analyse war eine mit Erstellungstichtag 19.04.2017 bereitgestellte ED.

Anlage ADA0053_1

Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
3 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
6 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
9 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
10 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
13 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
14 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
15 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
18 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
21 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
22 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
25 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
28 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
31 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
34 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
37 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
38 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
41 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
44 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
47 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
48 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
49 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
52 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
53 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
54 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
57 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
60 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24

Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
63 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
66 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
67 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
68 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
69 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
70 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
71 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
74 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
77 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
80 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
83 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
86 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
89 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
92 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
95 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
98 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
101 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
104 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
107 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
108 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
111 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
114 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
117 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
120 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
123 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
126 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
129 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24

Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
132 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
135 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
138 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
141 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
144 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
147 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
150 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
151 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
154 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
155 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
158 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
161 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
162 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
165 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
166 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
167 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
170 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
173 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
176 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
179 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
182 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
185 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
186 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
187 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
188 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
191 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
194 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24

Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
195 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
198 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
201 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
202 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
205 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
208 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
211 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
214 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
217 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
218 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
219 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
220 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
223 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
226 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
229 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im C-Satz (Konteninformationen) in Datensatz Nr.
232 fehlerhaft. Soll: 23 Ist: 24
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 4 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 7 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 11 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 16 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 19 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 23 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 26 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 29 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 32 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 35 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 39 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16

Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 42 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 45 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 50 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 55 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 58 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 61 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 64 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 72 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 75 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 78 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 81 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 84 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 87 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 90 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 93 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 96 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 99 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 102 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 105 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 109 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 112 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 115 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 118 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 121 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 124 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 127 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 130 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16

Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 133 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 136 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 139 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 142 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 145 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 148 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 152 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 156 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 159 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 163 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 168 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 171 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 174 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 177 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 180 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 183 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 189 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 192 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 196 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 199 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 203 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 206 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 209 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 212 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 215 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 221 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 224 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16

Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 227 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 230 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im D-Satz (Kundengesamtinformationen) in Datensatz
Nr. 233 fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 16
Gültige Anzahl Felder im E-Satz (Datei-Nachsatz) in Datensatz Nr. 234
fehlerhaft. Soll: 8 Ist: 15

Anlage ADA0060

In 17 Fällen existieren Hinweise auf debitorische Konten

Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 4	
Pseudo-Konto: 6	
Feld C19:	-700000,00
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 4	
Pseudo-Konto: 7	
Feld C19:	-750000,00
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 6	
Pseudo-Konto: 10	
Feld C19:	-20000000,00
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 10	
Pseudo-Konto: 14	
Feld C19:	-13,93
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 14	
Pseudo-Konto: 20	
Feld C19:	-9700000,00
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 14	
Pseudo-Konto: 21	
Feld C19:	-9700000,00
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 19	
Pseudo-Konto: 29	
Feld C19:	-15000000,00
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 19	
Pseudo-Konto: 30	
Feld C19:	-6000000,00
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 19	
Pseudo-Konto: 31	
Feld C19:	-2000000,00
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 19	
Pseudo-Konto: 33	
Feld C19:	-2000000,00
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 22	
Pseudo-Konto: 36	
Feld C19:	-847,41
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 23	
Pseudo-Konto: 37	
Feld C19:	-339,93
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 35	
Pseudo-Konto: 50	
Feld C19:	-0,42
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 39	
Pseudo-Konto: 54	
Feld C19:	-126,90
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 60	
Pseudo-Konto: 85	
Feld C19:	-1,85
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 64	
Pseudo-Konto: 91	
Feld C19:	-0,03
Hinweis auf debitorische Konten für OKZ: 67	
Pseudo-Konto: 95	
Feld C19:	-24000000,00

Anlage ADA0070

Feld A3 (Zugehörigkeit zu Entschädigungseinrichtungen) - Wert fehlerhaft.
Soll: 01 / Ist: 10

Anlage ADA0082

In 3 Fällen Hinweis auf fehlende Widerspruchsfreiheit zwischen den Feldern B13 und B14

Korrekte Verschlüsselung B14 untersuchen für Pseudo-Ordnungskennzeichen: 24
Feld B13: 64H Feld B14:

NYNN

Korrekte Verschlüsselung B14 untersuchen für Pseudo-Ordnungskennzeichen: 31
Feld B13: 64H Feld B14:

NYNN

Korrekte Verschlüsselung B14 untersuchen für Pseudo-Ordnungskennzeichen: 34
Feld B13: 64H Feld B14:

NYNN